

Dachbegrünung mit ECOgreen® PACK.

Verlegehinweise

und Tipps zur Pflege.

Verlegung und Pflege ECOgreen® PACK. Tipps und Hinweise.

1 Die Verlegefläche wird vermessen und der Verlegeplan mit dem Rastermaß 600 mm x 400 mm skizziert.

• **Kiesstreifen:** Wenn technisch nicht bündig an die Attika verlegt werden darf, wird umlaufend ein vegetationsfreier Randstreifen von 25 bis 30 cm Breite empfohlen. Dieser Streifen wird erst nach der Verlegung der Module verfüllt. Die Füllung sollte mit 16/22 bis 16/32 Kies und einer Aufbauhöhe von mindestens 2/3 der ECOgreen® PACK Sedumkassette erfolgen. Dieser Kiesstreifen dient u.a. als Sicherheit gegen Windsog. Ist der Randstreifen teil des vorbeugenden Brandschutzes, so muss er nach den Vorgaben der DIN 4102-4 angelegt werden. Bitte beachten Sie die Planungsvorgaben zu Sicherheit und Statik.

2 Das Dach wird von losen Verschmutzungen befreit und besenrein vorbereitet.

3 Bitte sorgen Sie für eine wurzel- und rhizomfeste Dachabdichtung gemäß FLL. Als Trenn- und Schutzlage empfehlen wir ein 300 Gramm Kunstfaservlies, das gemäß Herstellerangabe verlegt wird. Direkten Kontakt zwischen ECOgreen® PACK und bituminösen Bereichen ebenfalls durch die Verwendung von Trennvlies vermeiden.

• Das ECOgreen® PACK Dachbegrünungsmodul kann nun verlegt werden. Bitte achten Sie darauf, dass die Unterseite der Sedumkassette frei von grobem Schmutz (z.B. Substrat oder Steine) ist.

• Während der Verlegung können die ECOgreen® PACK Module problemlos betreten (nicht befahren) werden.

4 Die Sedumkassetten werden bündig (auf Stoß) und ohne Dehnungsfuge verlegt. Überhängende Pflanzen werden nach oben geklappt oder abgeschnitten. Abschnitte können auf die Fläche gestreut werden.

5 Dachdurchdringungen (z.B. Dachentwässerung oder Lichtkuppeln) sind gemäß der Herstellerangaben auszusparen und entstehende Lücken mit Kies aufzufüllen. Im Bereich von Abflüssen muss ein Bereich von 400 mm um den Abfluss ausgespart werden, dieser ist mit Kies zu befüllen.

• **Zuschnitte** erfolgen bei Bedarf durch die Vegetation und die Box hindurch, z.B. mit einem Zweihand-Trennschneider. Achten Sie auf eine geeignete Unterlage und genügend Abstand zur Dachabdichtung!

• Schnittflächen sollten bei der Verlegung in die Dachbegrünungsflächen zeigen und nicht am Rand (offen) verlegt werden, um ein Ausschwämmen des Substrates zu vermeiden.



Bitte denken Sie an Ihre Sicherheit... und die anderer Menschen:
Tragen Sie bei allen Arbeiten auf dem Dach Ihre PSA und die für die Arbeiten notwendige Schutzkleidung (Handschuhe, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe etc.).





Wichtig:

- Bitte achten Sie jederzeit auf die Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen.
- Bitte schützen Sie die Abdichtung und arbeiten Sie möglichst besenrein.
- Bitte beachten Sie die Richtlinien und Hinweise des ZVDH.



Pflegetipps für Ihr ECOgreen® PACK.

Extensive Dachbegrünungen sind grundsätzlich pflegeleicht. Für langanhaltende Freude mit dem Gründach beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- **Vorbegrünung:** Bitte beachten Sie, dass die vorbegrünte Fläche sich an die lokalen Gegebenheiten anpassen wird. Diese Adaption findet in den ersten zwei Jahren statt.
- 2x pro Jahr (i.d.R. April und Oktober) einen Pflegegang vornehmen, je nach Witterung.
- Nach außergewöhnlichen Wetterereignissen (z. B. extremer Starkregen) sind Sichtkontrollen empfohlen.
- Während der Kontrollgänge die Flächen und Kiesstreifen von Laub und Fremdbewuchs (z. B. Löwenzahn, Birke oder Ahorn) befreien und die Dachabläufe reinigen bzw. freilegen.
- **Düngen:** Bei Auslieferung ist in den Modulen bereits ein Langzeitdünger enthalten, der die Pflanzen für bis zu 24 Monate versorgt. Zur Unterstützung des robusten Sedum-Mix empfiehlt sich einmal jährlich die Fläche mit einem Langzeitdünger (z. B. Waxup) nach Herstellerangabe zu versorgen.
- **Bewässern:** Grundsätzlich besteht kein Bewässerungsbedarf. Bei langanhaltender Trockenheit oder in Dürreperioden wird empfohlen die Pflanzen mit einer einmaligen Schwallwässerung zu unterstützen. Die Wässerung findet bestmöglich in den frühen Morgenstunden oder in den späten Abendstunden statt.
- **Kahle Stellen:** Eventuell auftretende kahle Stellen werden aufgelockert und mit Sprossen belegt. Die ausgesäten Flächen müssen bis zur Wurzelbildung erdfeucht gehalten werden. Stark begrünte Flächen innerhalb der Dachbegrünung können als Lieferant dienen, dazu einfach stark ausgebildete Triebe ca. 5 bis 10 mm von den Spitzen entfernt abschneiden und die Schnitte auf den zur Begrünung vorbereiten Flächen ausstreuen.
- **Versand:** Pflanzen erleiden durch Transport Stress und benötigen eine Regenerationszeit. In der Regel beträgt diese bis zu 5 Tage. Wird nach der Anlieferung nicht wie angegeben die Transportform aufgelöst bzw. umgehend verlegt, dann verlängert sich die Regenerationszeit. Sedumpflanzen sind robust und mit genügend Zeit wird eine beschädigte Fläche sich selbst reparieren.
- Ein Gründach kann unterschiedliche Farben haben, einflussnehmend sind u.a. die Beschattung, die Sonnenintensität und der Feuchtegehalt. Hier ein paar Beispiele:



Fragen? Wir helfen gern!

Wir entwickeln sinnvolle und effiziente Lösungen für eine grünere Welt.



Fragen?
Wir helfen gern:

[purus-plastics.de](https://www.purus-plastics.de)



+49 (0) 9233 7755 0



info@purus-plastics.de



In Deutschland gefertigt

- weltweit im Einsatz



PURUS PLASTICS GmbH
Am Blätterrangen 4 | 95659 Arzberg
Tel. +49 9233 7755-0
info@purus-plastics.de



[ecoraster.de](https://www.ecoraster.de)
[ecogreenpack.de](https://www.ecogreenpack.de)

ECORASTER® und ECOgreen® PACK sind eine Marke der PURUS PLASTICS GmbH.
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.